

Rebell

Die Ärzte

Ich bin dagegen, denn ihr seid dafür
Ich bin dagegen, ich bin nicht so wie ihr
Ich bin dagegen, egal, worum es geht
Ich bin dagegen, weil ihr nichts davon versteht
Ich bin dagegen, ich sag es noch einmal
Ich bin dagegen, warum, ist doch egal
Ich bin dagegen, auch wenn es euch nicht schmeckt
Ich nenn es Freiheit, ihr nennt es Mangel an Respekt

Bitte versteht mein Verhalten als Zeichen der Ablehnung
Mit der ich euch gegenüberstehe
Bitte versteht mein Verhalten als Zeichen der Ablehnung
Mit der ich euch gegenüberstehen tu

Ich bin nicht blöde, auch wenn du gern so tust
Ich bin nicht faul, ich hab nur einfach keine Lust
Ich bin nicht hässlich, ich seh nur anders aus als du
Du hast verloren, du gibst es nur nicht zu
Ich bin nicht taub, du brauchst nicht so zu schreien
Ich bin nicht blind, ich seh es nur nicht ein
Ich bin nicht stumm, ich halte nur den Mund
Was soll ich sagen? Ich hab doch keinen Grund

Bitte versteht mein Verhalten ...

Und wenn ihr schon dabei seid
Dann betrachtet auch mein Aussehn
Als Symbol der Nicht-Identifikation mit euren Werten
Keiner, keiner, keiner hat das Recht, mir zu befehlen
Was ich zu tun hab
Wirklich niemand, einfach keiner
Das ist ganz allein meine freie Entscheidung

Ich bin nicht arm, ich hab, was mir gefällt
Ich bin nicht neidisch auf dich oder dein Geld
Herzlich willkommen in meinem Lebenslauf
Ich bin ganz ruhig, warum regst du dich denn so auf?
Wenn du dann durchdrehst und mich wieder verhaust
Stellst du dir selber ein Armutszeugnis aus
Du kannst mir Leid tun, die Wut, sie macht dich blind
Du hast verloren, ich bin nicht mehr dein Kind!

Keiner, keiner ...

Ganz allein meine freie Entscheidung, so wie Meinung
Oder Kleidung und die innere und äußere Erscheinung